

Stellenausschreibung

Im Zuständigkeitsbereich der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiter Bau, Liegenschaften (m/w/d)

in der Abteilung 1, Referat 3 – Technik und Verwaltung unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Der Dienort ist Rothenburg/O.L.

Die Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) bietet einen Bachelorstudiengang in der Laufbahngruppe 2.1, Fachrichtung Polizei und das erste Studienjahr des Masterstudienganges in der Laufbahngruppe 2.2 „Öffentliche Verwaltung - Polizeimanagement“ mit der Deutschen Hochschule der Polizei Münster an. Sie zeichnet ebenfalls verantwortlich für die Ausbildung an den Polizeifachschulen, die zentrale Fortbildungen der Polizeibediensteten des Freistaates Sachsen und die gesamte Nachwuchswerbung und -gewinnung für die sächsische Polizei. Mit dem Sächsischen Institut für Polizei- und Sicherheitsforschung (SIPS) bietet sie zudem ein inter- und multidisziplinäres Forschungsinstitut, das sich der anwendungsorientierten Polizei- und Sicherheitsforschung widmet.

Soweit Sie die nebenstehenden Voraussetzungen erfüllen, würden wir uns freuen, wenn Sie sich bis spätestens **28.02.2025** in unserem Online-Portal bewerben.

QR-Code scannen und direkt bewerben:



<https://www.hrd-portal.de/polizei-sachsen/jobboard/TV-L>

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Grundsatzangelegenheiten im Zusammenhang mit der Verwaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Liegenschaften sowie in baulichen Belangen an allen Standorten der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)
- Grundsätzliche Angelegenheiten zum Vermögensnachweis beweglicher Sachen an allen Standorten der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)
- Vorbereitung, Organisation, Koordinierung und Überwachung in Bezug auf Große und Kleine Baumaßnahmen, des Bauunterhaltes sowie Erstellung von Nutzerforderungen nach RL Bau Sachsen
- Abnahme von Bauleistungen, Dokumentation von Baumängeln einschließlich Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen
- Verwaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Liegenschaften am Standort Rothenburg
- Raumplanung
- Einrichtung und Ausstattung der Diensträume, Arbeitszimmer und Wirtschaftsräume, Erstellung von Bedarfsmeldungen, Vermögensnachweis
- Vorbereitung und Abschluss von befristeten Mietverträgen
- Erarbeitung und Fortschreibung von Statistiken und Berichten (Führen der Liegenschaftsübersichten)

Hochschule der Sächsischen
Polizei (FH),
Referat 1 Recht, Personal,
Friedensstraße 120,
in 02929 Rothenburg/O.L.

Als Ansprechpartner steht Ihnen
Frau Brendel
Tel. +49 35891 46-2401
Frau Reinold-Rothe
Tel. +49 35891 46-2623
gern zur Verfügung.



Sie sollten sich bewerben, wenn Sie:

- über einen Hochschul-/ Meister-/ Technikerabschluss mit Schwerpunkt Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Gebäudetechnik oder über einen vergleichbaren berufsqualifizierenden Abschluss verfügen oder
- die Laufbahnbefähigung für den gehobenen allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienst bzw. Staatsfinanzdienst besitzen oder
- im Besitz eines Abschlusses als Verwaltungsfachwirt bzw. des Angestelltenlehrgangs II sind oder
- über einen Facharbeiterabschluss in o. g. Themenbereich in Verbindung mit mehrjähriger Berufserfahrung besitzen

und zudem

- ein ausgeprägtes Durchsetzungs- und Organisationsvermögen sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit besitzen und
- eigenständig, verantwortungsbewusst und zielorientiert arbeiten und
- im Besitz einer Fahrerlaubnis der Klasse B sind.

Das Vorliegen dieser Voraussetzungen wird in einem Auswahlverfahren geprüft.

Die **Vergütung** erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tariflichen Bewertung der Tätigkeit nach der **Entgeltgruppe 9b** der Entgeltordnung zum Tarifvertrag für die Länder (TV-L), wobei sich die Zuordnung zu einer Erfahrungsstufe nach der einschlägigen Berufserfahrung richtet. Zusätzlich wird am Jahresende eine Sonderzahlung gem. § 20 TV-L gezahlt. Darüber hinaus bietet der Freistaat Sachsen eine betriebliche Altersversorgung (VBL, § 25 TV-L), die Möglichkeit zur Teilnahme an Maßnahmen des behördlichen Gesundheitsmanagements, Anspruch auf vermögenswirksame Leistungen nach Maßgabe des Vermögensbildungsgesetzes (§ 23 Abs. 1 TV-L) und das Angebot eines Jobtickets der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen.

Für Beamtinnen und Beamte bietet der zu besetzende Dienstposten je nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung sowie im Rahmen der zur Verfügung stehenden Planstellen Aufstiegsmöglichkeiten bis **zur Besoldungsgruppe A 11** der Besoldungsordnung A des Sächsischen Besoldungsgesetzes. Soweit die Voraussetzungen für eine Übernahme in ein Beamtenverhältnis der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung erfüllt sind, ist eine Verbeamtung grundsätzlich möglich.

Bei Nachweis der persönlichen und beamtenrechtlichen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit in das Beamtenverhältnis auf Probe übernommen zu werden. Auf die Altersgrenze für eine Berufung in das Beamtenverhältnis nach § 7 Abs. 1 Satz 1 SächsBG wird hingewiesen.

Die Tätigkeit erfordert eine Zuverlässigkeitsüberprüfung entsprechend des Sächsischen Gesetzes zur Regelung polizeilicher Zuverlässigkeitsüberprüfungen (SächsPolZÜG).

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Menschen werden daher ebenfalls ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Es wird um Verständnis gebeten, dass nur vollständige Bewerbungsunterlagen, gegebenenfalls einschließlich eines Nachweises über die Schwerbehinderung/Gleichstellung, berücksichtigt werden können.



Die Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) unterstützt die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und fordert Frauen deshalb besonders zur Bewerbung auf. Nach Maßgabe des Sächsischen Gleichstellungsgesetzes finden Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bei gleicher Eignung besondere Berücksichtigung.

Bitte berücksichtigen Sie, dass bei einer Bewerbung im Rahmen des Auswahlverfahrens notwendigerweise in erheblichem Umfang personenbezogene Daten verarbeitet werden. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1c DSGVO i. V. m. Art. 88 DSGVO i. V. m. § 11 SächsDSDG. Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Soweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen haben Sie die Möglichkeit bis zum **28.02.2025** eine Bewerbung an uns zu richten. Unser Online-Portal finden Sie unter:

<https://www.hrd-portal.de/polizei-sachsen/jobboard/TV-L>.

Bitte reichen Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf und Abschluss- und Arbeitszeugnissen über unser Jobportal ein. Die Zugangsdaten zum Upload erhalten Sie nach Ihrer Registrierung.